

Nachbarschaft aktivieren

Fernsehloterie unterstützt Laurensberger Projekt mit 29.500 Euro.

AACHEN Die Deutsche Fernsehlotterie unterstützt mit über 29.500 Euro das Aachener Projekt „Quartiers-Netz Laurensberg - Förderung der Zusammenarbeit in Laurensberg“ des gemeinnützigen „Deutscher Orden K. d. ö. R.“.

Das vom Deutschen Orden gegründete Quartiersprojekt, welches im Haus St. Raphael am Aachener Strüverweg seine Anlaufstelle hat, möchte das regionale Gemeinwesen vor Ort stärken. Es soll Menschen zusammenbringen, die Nachbarschaft aktivieren und generationsübergreifende Angebote in Laurensberg nachhaltig etablieren.

Dank der Förderung Deutschlands traditionsreichster Soziallotterie werden die dafür nötigen Personalkosten für die Quartiermanagerin Margit Umbach bis zum Februar des Jahres 2025 sichergestellt. Sie ist zuständig für die Vernetzung der unterschiedlichen Akteure, den Einbezug und die Verknüpfung der Nachbarschaft, für Beratungs- und Hilfsangebote sowie für den Abbau von Barrieren wie beispielsweise in Bezug auf digitale Medien und neue Technologien. Außerdem hat die Quartiersmanagerin die Koordination der Projekte, die Schaffung milieuübergreifender oder generationsübergreifender Angebote sowie die Bedarfsanalyse des Quartiers zur Aufgabe.

„Als Quartiersmanagerin brauche ich eine gewisse Freiheit. Hier in Laurensberg habe ich diese und das nötige Vertrauen, um Projekte



Stephan Masch, (v.li., Deutsche Fernsehlotterie) überreichte den symbolischen Scheck an Margit Umbach (Quartiersmanagerin) und Matthias Bonnie, Leiter Haus St. Raphael. FOTO: MAX THÜMMEL

voranzutreiben. Ich versuche dabei in meiner Funktion, auch als Schnittstelle zwischen den Bedürfnissen der Bürger und der Kommune und Politik zu fungieren und Wünsche schnellstmöglich aufzugreifen und zu vermitteln“, so Margit Umbach, Quartiersmanagerin in Laurensberg.

Bereits sehr viel geschafft und gestaltet

„Die Zusammenarbeit mit Frau Umbach ist einfach ein Traum. Durch die Hilfe der Deutschen Fernsehlotterie haben wir, gemeinsam mit und durch unsere Quartiermanagerin, bereits sehr viel geschafft und gestaltet. Ausschließlich durch diese Förderung ist es uns möglich, diesen Positiv-Trend auch in Zukunft fortzusetzen“, so Matthias Bonnie, Einrichtungsleiter des Haus St. Raphael.

„Das innovative Aachener Quartiersprojekt möchte alle

Altersgruppen, alle Milieus und Menschen mit unterschiedlichen Hintergründen ansprechen. Diese wichtige Arbeit möchten wir mit unserer Förderung maßgeblich unterstützen“, so Stephan Masch, Repräsentant der Deutschen Fernsehlotterie bei der symbolischen Scheckübergabe in Aachen.

Helfen und Heilen, unabhängig von Beeinträchtigung, Alter, kulturellem Hintergrund oder Religionszugehörigkeit. Dafür steht der Deutsche Orden als karitativer Träger der Ordenswerke. Gegründet 1190 vor Akkon ist der Deutsche Orden heute eine Körperschaft des öffentlichen Rechts mit Sitz in Weyarn bei München. In seiner über 800-jährigen Geschichte stand für den Deutschen Orden „Helfen und Heilen“ immer im Vordergrund. Der Deutsche Orden engagiert sich mit seinen Ordenswerken bundesweit in über 60 sozialen Einrichtungen.